

Andersteich bei Eichwege

Schlagwörter: [See](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Döbern

Kreis(e): Spree-Neiße

Bundesland: Brandenburg



Der Teich ist aus der Bergbaumulde G der Grube Gotthelf entstanden. Die Grube hatte eine Betriebszeit von 1872 bis 1916. Es wurde im Tagebau von 1872 bis 1916 und im Tiefbau von 1875 bis ca. 1915 Kohle abgebaut. Die Grube Gotthelf firmierte unter verschiedenen Namen: als Grube Gotthelf, als Dubrauker Braunkohlenwerke und als von Döring'sche Braunkohlenwerke b. Dubrauke.

Die Teichgröße beträgt ca. 1,11 ha. Der Andersteich ist baumumstanden und weist im Uferbereich Schilf und Totholz auf.

Datierung:

- Abbau: otthelf 1872 bis 1916, ab 1916 Auffü

Quellen/Literaturangaben:

- Wolfgang Schossig, Manfred Kulke: Aus der Geschichte der Braunkohlengrube „Conrad“ bei Groß Kölzig. Cottbus 2006, S. 131.

Andersteich bei Eichwege

Schlagwörter: See

Ort: Döbern

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 35 31,59 N: 14° 36 29,69 O / 51,59211°N: 14,60825°O

Koordinate UTM: 33.472.862,32 m: 5.715.745,72 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.472.987,31 m: 5.717.587,94 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz [dl-by-de/2.0](#) (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Andersteich bei Eichwege“. In: [KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital](#). URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32000791> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

